

Veranstaltungen / Vorträge / events

In diesem Semester gibt es mehrere interessante Vorträge zu den verschiedensten Themen, mehr Infos dazu finden Sie [hier](#).

Im Rahmen der von der Uni Marburg ausgerichteten „Kleine Fächer-Woche“ findet eine fachbereichsübergreifende *Vortragsreihe zur Berufsorientierung* der Absolventen der sog. „Kleinen Fächer“ statt, in der herausragende Kolleg/innen aus einer Vielzahl verschiedener Fächer von den Möglichkeiten außeruniversitärer Karrieren berichten (siehe [hier](#)). Wir freuen uns besonders, Herrn Dr Michael Lüders als unseren Gastredner begrüßen zu dürfen!

Ebenfalls im Rahmen der „Kleinen Fächer-Woche“ findet eine Dokumentarfilmreihe zu den Revolutionen im Nahen Osten statt mit dem Titel „*Bilder der Revolutionen – Revolution der Bilder*“; Näheres siehe [hier](#).

Außerdem organisiert das Marburger Centrum Antike Welt (MCAW), an dem auch einige Fachgebiete des CNMS aktiv beteiligt sind, eine Vortragsreihe zu *Homo ridens. Humor in antiken Kulturen*, im Rahmen des diessemestriges Studium Generale. Nähere Infos siehe [hier](#).

Forschung und Tagungen / research and conferences

1.-2. November 2019: [Symposium „Political Economy of Climate Change and Natural Disasters with Reference to Iran and the Arab World“](#), Deutschhausstr. 3, 35032 Marburg, Room: +1/1090. Sponsor: Heinrich-Böll-Stiftung
Veranstalter: Mohammad R. Farzanegan (Wirtschaft des Nahen und Mittleren Ostens)

8.-9. November 2019: [Using Geodata for Natural Resource Management: A Practical Workshop](#). CNMS, Deutschhausstr. 12, PC Raum 00A19. Sponsor: UMR 2027
Veranstalter: Mohammad R. Farzanegan & Prof. Dr. Opp.

13.-14. Dezember 2019: [International Symposium „Political Economy of Sanctions“](#).
Deutschhausstr. 3, 35032 Marburg, Raum: +1/1090. Sponsor: Gerda Henkel Stiftung
Veranstalter: Mohammad R. Farzanegan

Seit geraumer Zeit gibt es die Initiative [Halqa 'arabiya – Wissenschaftsarabisch](#), von Mitgliedern der Fachgebiete Arabistik und Semitistik getragen und organisiert. Bei den regelmäßigen Sitzungen haben Studierende, Dozierende und Forschende Gelegenheit, ihre Studien- und Forschungsthemen auf Arabisch vorzustellen und zu diskutieren. Ziel ist es, Arabisch als moderne und aktive Wissenschaftssprache am CNMS zu praktizieren und sie damit im Rahmen einer postkolonial sensibilisierten Lehre und Forschung zu ‚de-exotisieren‘.
Ansprechpartner: Christian Junge

Das 2013 gegründete Sommerschulprogramm „Arabische Philologien im Blickwechsel / نحو دراسات عربية برؤى متعددة“ ([arabic-philologies.de](#)) verfolgt zwei Ziele: Die Förderung des systematischen Austauschs von Perspektiven und Erfahrungen zwischen jungen und etablierten WissenschaftlerInnen aus Europa und der arabischen Welt sowie die Verwendung von Arabisch als aktive Wissenschaftssprache in der europäischen Arabistik. Die diesjährige Sommerschule trägt den Titel: *Mapping the Urban: Cities in Arabic Literature, Culture, and Society*“ und findet vom 17.-19.10.2019 in Venedig statt. Sie beschäftigt sich u.a. mit folgenden Fragen: Welche Rolle spielen Städte in arabischer Literatur, Kultur und Gesellschaft? Wie wird der städtische Raum in vormodernen und modernen Texten dargestellt, verhandelt und erschaffen? Und wie helfen uns neue Theorien und Methoden etwa des „spatial turns“ und der „urban studies“ bei der „Vermessung des Urbanen“?
Ansprechpartner: Christian Junge

Exkursion / field trips

Eine weitere Iran-Exkursion, dieses Mal organisiert von den Fachgebieten Politik und Wirtschaft des Nahen und Mittleren Ostens, wird im November 2019 stattfinden. Für mehr Infos siehe: <https://www.uni-marburg.de/de/cnms/wirtschaft/aktuelles/nachrichten/ausschreibung-iran-exkursion-2019-2>.

Ansprechpartner: Julius Dihstelhoff, Sven Fischer

Personalia

Dr Ahmadreza Saedi, Professor für Arabistik an der Universität Isfahan, wird für die nächsten 9 Monate Gastwissenschaftler am CNMS sein und an seinem Projekt zu Trauma und Erinnerung in der Post-Iran-Irak-Kriegsliteratur weiterarbeiten. Wir freuen uns auf einen intensiven Austausch.

Ansprechpartnerinnen: Friederike Pannewick, Leslie Tramontini

Im Fachgebiet Islamwissenschaft forscht seit Anfang September Frau Zeynep Aydin als *Early Stage Researcher* im Rahmen des EU ITN Projektes *Mediating Islam in the Digital Age* (<https://www.itn-mida.org>) zum Thema *Reactions of the European public after the rise of terrorist attacks perpetrated by Islamists since 2015. Assessing the role of the digital media.*

Herr Prof. Dr. Christoph Werner ist dem Ruf gefolgt und hat nach 12 Jahren Marburg zur Uni Bamberg gewechselt. Wir wünschen ihm alles Gute und ein rasches Einleben in Bamberg und freuen uns, mit ihm in engem Kontakt zu bleiben!

Herr Prof. Dr. Albrecht Fuess, Islamwissenschaftler am CNMS, verbringt das Wintersemester 2019 in Kairo, gefördert mit einer DAAD-Kurzzeitdozentur. Er wird an unseren Partneruniversitäten Ain Shams Uni und Cairo Uni Kurse in Fachbereich Geschichte anbieten. Seine Marburger Studierende werden im Rahmen eines Seminars eine Exkursion nach Kairo an die dortigen Stätten mamlukischen Wirkens unternehmen.

Aktuelle Monographien / publications

Hier die Liste der aktuellen [Monographien](#) des CNMS und hier die Veröffentlichungen im Bereich [Middle East Economics](#).

[META Journal. Middle East – Topics and Arguments \(Open Access\)](#)

Das aktuelle META-Heft #12 zu dem Schwerpunktthema *Urban Development* erschien am 25. Juni 2019 Open Access auf unserer Webseite: <https://meta-journal.net/issue/view/230>

In diesem Heft, herausgegeben von Christian Steiner und Steffen Wippel, beschäftigen sich die Autor*innen mit komplexen und vielseitigen Dimensionen urbaner Transformationen der letzten Jahre. Diese werden als Teil globaler und fortlaufender Prozesse verstanden, die lokal bestimmte Ausprägungen annehmen. Die lokalen Phänomene werden in Dialog mit regionalen und transregionalen *mega trends* gelesen und zugleich als Ergebnis gegenwärtiger ökonomischer und sozialer Diskontinuitäten.

Das nächste META-Heft #13 zum Thema *Contacts* wird im Herbst 2019 erscheinen. Dieses Heft wird herausgegeben von Evgeniya Prusskaya and Vera Tsukanova.

In diesem Heft diskutieren die Autor*innen über den Kontakt als Kontext und Kultur übergreifende Interaktion. Kontakte werden zum einen aus der Perspektive kultureller, politischer und sozialer Bedingungen beschrieben, in denen diese erscheinen, und zum anderen in Hinblick auf die jeweiligen Konsequenzen. Der call ist hier nachzulesen:

<https://meta-journal.net/announcement/view/37>

META #14 zum Thema *Gender* wird im Frühjahr 2020 erscheinen. Dieses Heft wird herausgegeben von Ines Braune, Angela Krewani und Walaa Said, der call for abstracts ist seit dem 15. Juli 2019 geschlossen: <https://meta-journal.net/announcement/view/46>

Neue interdisziplinäre Bachelor- und Master-Studiengänge am CNMS

Zum Wintersemester 2019/20 starten mehrere neue Studiengänge mit interdisziplinärem, fachbereichsübergreifenden Curricula: Der achtsemestrige Bachelorstudiengang *Interdisziplinäre Literatur- und Kulturstudien*, an dem neben dem CNMS die Fachbereiche Fremdsprachliche Philologien, Gesellschaftswissenschaften und Philosophie sowie Wirtschaftswissenschaften beteiligt sind: Das CNMS kooperiert in folgenden Kernbereichen dieses Studiengangs: Kern A: Mittelmeer-Studien: Romanistik und Arabistik; Kern B: Orient-Antike-Studien: Gräzistik und Semitistik; Kern C: Iran-Amerika-Studien: Iranistik und Amerikanistik; Kern D: Amerika-Antike-Studien: Nordamerikastudien und Gräzistik. Für mehr Infos siehe: <https://www.uni-marburg.de/de/fb10/studium/studiengaenge/ba-ilk>
Ansprechpartnerin: Carmen Birkle, Dekanin des Fachbereich Fremdsprachliche Philologien

Der interdisziplinäre Master *Moderne arabische Politik, Gesellschaft und Kultur* wird von den Fachgebieten Arabistik und Politik des Nahen und Mittleren Ostens ausgerichtet und verbindet die Fachdisziplinen der Politik-, Kultur-, und Literaturwissenschaft mit Regionalkenntnissen zur arabischen Welt. Durch die Einbindung der Friedens- und Konfliktforschung sowie der Religionswissenschaft wird das Spektrum der spezifischen transregionalen Perspektiven und der relevanten Methodik zusätzlich erweitert. Für mehr Infos siehe: <https://www.uni-marburg.de/de/cnms/studium/studiengaenge/ma-poku>
Ansprechpartnerin: Friederike Pannewick, Alexander Lohse

Desweiteren gibt es einen neuen Masterstudiengang *Semitistik und Altorientalische Philologie*, der von den Fachgebieten Altorientalistik und Semitistik getragen wird. Innerhalb des Studienganges können unterschiedliche inhaltliche Schwerpunkte gesetzt werden: die Anwendung der linguistischen und textwissenschaftlichen Methodik, das Erlernen von einer oder mehrerer der altorientalischen und semitischen Sprachen (darunter Akkadisch, Arabisch, Äthiopisch, Hebräisch, Hethitisch, Sumerisch, Syrisch), und Kenntnisse der Inhalte von altorientalischen und semitischen Textcorpora. Für mehr Infos siehe: <https://www.uni-marburg.de/de/cnms/studium/studiengaenge/ma-semaor>
Ansprechpartner: Stefan Weninger, Nils Heeßel

Sonstiges / miscellaneous

Die Migrations- und Flüchtlingsarbeit am CNMS wird in enger Zusammenarbeit mit dem International Office und mit DAAD-Geldern „Welcome – Studierende engagieren sich für Flüchtlinge“ fortgesetzt. Hier das [Programm](#) für das Wintersemester, das nach dem Erfolg des Sommersemesters unter dem Motto „Kunst erleben“ dieses Semester wieder mit einigen Kunstworkshops stattfinden wird, dieses Mal in Kooperation mit den Kolleginnen des Fachgebiets Bildende Kunst. Wir freuen uns auf gute Zusammenarbeit!
Ansprechpartnerin: Leslie Tramontini